

### 33. Der alte Landmann an seinen Sohn

Text: Ludwig Hölh (1748-1776)

Tune: Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

- I. Üb' immer Treu' und Redlichkeit  
bis an dein kühles Grab  
und weiche keinen Finger breit  
von Gottes Wegen ab!
  
- II. Dann wirst du, wie auf grünen Au'n  
durchs Pilgerleben geh'n,  
dann kannst du, sonder Furcht und Grau'n,  
dem Tod ins Auge sehn.
  
- III. Dann wird die Sichel und der Pflug  
in deiner Hand so leicht,  
dann singest du beim Wasserkrug,  
als wär' dir Wein gereicht.